



Herzlich willkommen zur Informationsveranstaltung zum Lärmsanierungsprojekt Rheine Ost

DB AG | Informationsveranstaltung zum Lärmsanierungsprojekt Rheine Ost | 27. April 2026

Begrüßung

Informationen zur Lärmsanierung

Von der Planung bis zur Umsetzung

- Projekt Rheine Ost

Passiver Schallschutz

Frage- und Antwortrunde

Informations- und Kontaktmöglichkeiten

Begrüßung

- DB AG:
- Dr. Stefan Reichling, Projektleiter Planung Lärmsanierung West
 - Ebru Bolat, Projektingenieurin Planung Lärmsanierung West
 - Oliver Faber, Projektleiter Passive Lärmsanierung
 - Maximilian Scholz, Stakeholdermanagement und Öffentlichkeitsarbeit Lärmsanierung
- Stadt Rheine: · Mark Dieckmann, Verwaltungsvorstand I (VV I) Beigeordneter/Stadtbaurat

Begrüßung Stadt Rheine

Mark Dieckmann

Verwaltungsvorstand I (VV I) Beigeordneter/Stadtbaurat

Informationen zur Lärmsanierung

Das freiwillige Lärmsanierungsprogramm des Bundes

Zielsetzung und Rahmenbedingungen



Vor **Ort** den **Lärm**
reduzieren



Errichtung von
Schallschutzwänden,
Schallschutzfenstern-
und Lüftern an
Bestandsstrecken



Freiwilliges Programm
mit klaren Vorgaben
vom Bund



Eigener
Bundshaushaltstitel

Maßnahmen zur Lärminderung

Freiwillig versus Rechtsanspruch



Beim Schallschutz unterscheidet man zwischen
LÄRMVORSORGE UND LÄRMSANIERUNG

Seit **1999**
bundesweit
unterwegs

Lärmvorsorge



Beim Aus- oder Neubau von Bahnstrecken



Gesetzlicher Anspruch



Bestandteil des Ausbauprojekts




Grenzwert: 49 dB(A) bei Nacht im Wohngebiet

Lärmsanierung




An bestehenden Strecken



Freiwilliges Programm – kein gesetzlicher Anspruch



Priorisierung nach Vorgaben des BMV



Auslösewert: 54 dB(A) bei Nacht im Wohngebiet